



# Aufnahmebogen Schulwechsel

Die nachfolgenden Angaben werden gemäß der aktuell gültigen Datenschutzverordnung und die Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und der BGB erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den Vorschriften des Schulgesetzes NRW sowie den gegebenenfalls ergänzenden Bestimmungen der Datenschutzverordnung Schule. Sie haben gemäß Schulgesetz NRW ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Akteneinsicht.

Foto Kind

## Angaben zur Schülerin/zum Schüler:

|   |   |  |
|---|---|--|
| <b>Name</b>   | <b>Vorname</b> (Rufname bitte unterstreichen) |  |
| <b>Geschlecht</b>   | <b>Geburtsdatum</b>                           |  |
| <input type="checkbox"/> Männlich <input type="checkbox"/> Weiblich |   |  |
| <b>Straße</b>   | <b>Geburtsort</b>                             |  |
| <b>PLZ, Wohnort</b>   | <b>Staatsangehörigkeit</b>                    |  |
| <b>E-Mail</b>   | <b>Telefon/ Mobiltelefon</b>                  |  |
| <b>Anzahl der Geschwister</b>                                       | <b>Alter der Geschwister</b>                  |  |
| <b>Religionszugehörigkeit</b>                                       |   |  |
| <input type="checkbox"/> römisch-katholisch                         | <input type="checkbox"/> evangelisch          | <input type="checkbox"/> islamisch       |
| <input type="checkbox"/> alevitisch                                 | <input type="checkbox"/> jüdisch              | <input type="checkbox"/> orthodox        |
| <input type="checkbox"/> syrisch-orthodox                           | <input type="checkbox"/> andere Konfession    | <input type="checkbox"/> ohne Konfession |

|   |                |
|---|----------------|
| <b>Gegebenenfalls neue Anschrift nach Umzug</b> |                |
| Neue Anschrift ab _____                         | Straße: _____  |
| PLZ, Wohnort: _____                             | Telefon: _____ |

|   |                          |
|---|--------------------------|
| <b>Angaben zur zuletzt besuchten Schule</b> |                          |
| Name der Schule _____                       |                          |
| Anschrift: _____                            |                          |
| <b>Schulbesuchsjahre</b>                    |                          |
| Einschulungsdatum: _____                    | Zuletzt in Klasse: _____ |

## Migrationshintergrund und Sprachkenntnisse:

|   |   |
|---|---|
| <b>Geburtsland Mutter</b>   | <b>Geburtsland Vater</b>                                  |
|   |   |
| <b>Geburtsland Kind</b>   | <b>Zuzugsjahr</b>   |
|   |   |
| <b>Verkehrssprache in der Familie</b>   | <b>Muttersprache des Kindes</b>                           |
|   |   |
| <b>Spricht das Kind weitere Sprachen? Wenn ja, welche?</b>  |   |
|   |   |
| <b>Interesse am muttersprachlichen Unterricht?</b><br>→ Falls gewünscht, bitte separate Anmeldung<br>Ausfüllen! | Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> |

## Angaben zu den Sorgeberechtigten:

Hinweis an die Sorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben- sind:

- Verheiratete, zusammenlebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Eltern grundsätzlich zulässig
- Getrenntlebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anderslautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht  
Bei der Abgabe einer Sorgerechtsklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen einer Abschlussprüfung, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus, Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von allen öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen.

|                            | <b>Erziehungsberechtigter I<br/>Mutter</b> | <b>Erziehungsberechtigter II<br/>Vater</b> |
|----------------------------|--|--|
| <b>Name</b>                |  |  |
| <b>Vorname</b>             |  |  |
| <b>Staße, Hausnummer</b>   |  |  |
| <b>PLZ, Wohnort</b>        |  |  |
| <b>Staatsangehörigkeit</b> |  |  |
| <b>Telefon</b>             |  |  |
| <b>Mobiltelefon</b>        |  |  |
| <b>E-Mail</b>              |  |  |

| Die/ Der benannte/n Sorgeberechtigte/n:  |
|--|
| <input type="checkbox"/> besitzen das <b>gemeinsame volle</b> Sorgerecht.<br><input type="checkbox"/> besitzt das <b>alleinige volle</b> Sorgerecht. In diesem Fall ist ein amtlicher Nachweis vorzulegen.<br><input type="checkbox"/> besitzen/ besitzt ein <b>eingeschränktes Sorgerecht</b> . In diesem Fall ist der Gerichtsbeschluss vorzulegen.<br><input type="checkbox"/> besitzen/ besitzt eine <b>Vollmacht für schulische Belange</b> . In diesem Fall ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen. |

**Gesetzlicher Vertreter (falls notwendig):**

| Name, Vorname/ Institution |
|----------------------------|
|                            |
| Straße, PLZ Wohnort        |
|                            |
| Telefon, Handy             |
|                            |

| Im Notfall alternativ zu den angegebenen Sorgeberechtigten zu verständigen: |         |                              |
|---|---------|------------------------------|
| Name, Vorname   | Telefon | Bezug zum Kind? (Oma, Tante) |
|   |         |                              |
|   |         |                              |

**Relevante Angaben und Einwilligungserklärungen:**

| Entscheidung zur Wahl im Fach Religion  |
|---|
| <p>An unserer Schule wird ab der 1. Klasse wahlweise das Fach Religion in konfessionellen Gruppen bzw. praktische Philosophie unterrichtet. Daher ist es erforderlich, sich für das nächste Schuljahr für eine Unterrichtsform zu entscheiden. Dabei wird die gewählte Unterrichtsform für mindestens ein Schuljahr verbindlich sein. Sollten Sie innerhalb der Schulzeit einen Wechsel wünschen, müssen Sie uns hierüber spätestens zwei Monate vor dem Ende eines laufenden Schuljahres schriftlich informieren.</p> <p>Die unterschiedlichen Gruppierungen teilen sich in die drei Unterrichtsformen „katholische Religion“ und „evangelische Religion“ werden in einer konfessionell-kooperativen Lerngruppe unterrichtet, „islamische Religion“ und „praktische Philosophie (Ethik)“ ein. Dabei kommen die Schüler*innen ins Gespräch über Religion bzw. über den Glauben an bestimmte Werte. Die dabei erarbeiteten Inhalte setzen sie in Zusammenhang zu ihrem Leben und Erfahrungen und sie erwerben erste Kenntnisse über den von ihnen besprochenen Glauben bzw. Werte und festigen das Gelernte.</p> <p><b>Mein Kind soll teilnehmen am</b></p> <input type="checkbox"/> <b>Konfessionell-Kooperativen Religionsunterricht (katholisch-evangelische Lerngruppe)</b><br><input type="checkbox"/> <b>Islamischen Religionsunterricht</b><br><input type="checkbox"/> <b>angewandte Philosophie</b> |

### Einwilligung zum Informationsaustausch

Für eine erfolgreiche Entwicklung und Förderung des Kindes ist es von großem Nutzen, wenn die gesammelten Informationen und Dokumentationen der Schülerin/ des Schülers bei einem Schulwechsel an die aufnehmende Schule weitergegeben werden. Hierzu ist es erforderlich, dass die Sorgeberechtigten die bisher besuchte Schule von ihrer Schweigepflicht gegenüber der OGGs Overath entbindet und der Weitergabe der Schülerakte mit Zeugnissen, Förderplänen, Gutachten und weiteren wichtigen Informationen zustimmt.

Die Sorgeberechtigten sind damit

einverstanden

nicht einverstanden.

### Einwilligungserklärungen zur Veröffentlichung von Bildmaterial

Schulen dürfen gemäß der derzeit gültigen Rechtsverordnung (VO-DV-I) Bild-, Video,- und Tonaufzeichnungen (nachfolgend zusammenfassend als Bild-/ Tondaten bezeichnet) nur mit Einwilligung der Betroffenen vornehmen und verarbeiten. Diese Einwilligung ist freiwillig und jederzeit ohne Nennung von Gründen für die Zukunft widerrufbar. Darüber hinaus gelten die allgemeinen Grundsätze der Datenverarbeitung in der Schule.

Die Sorgeberechtigten sind mit der Nutzung von Bild-/Tondaten wie folgt einverstanden/nicht einverstanden:

| Öffentlichkeitsarbeit:<br>Schulhomepage, Flyer,<br>Presse | Private Erinnerungen:<br>Bild-/ Tondaten von<br>Festen, Ausflügen usw.<br>Für den privaten<br>Gebrauch | Fotos für interne<br>Publikationen wie<br>Schülerzeitung, Plakate<br>und Präsentationen | Schulfotograf<br>Klassenfoto, Gruppen-<br>foto, Einzelportrait |
|---|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> einverstanden                    | <input type="checkbox"/> einverstanden   | <input type="checkbox"/> einverstanden  | <input type="checkbox"/> einverstanden                         |
| <input type="checkbox"/> nicht einverstanden              | <input type="checkbox"/> nicht einverstanden   | <input type="checkbox"/> nicht einverstanden  | <input type="checkbox"/> nicht einverstanden                   |

### Erkrankungen/Behinderungen und Masernschutzgesetz:

#### Festgestellte, für den Schulbesuch bedeutsame Erkrankungen/ Behinderungen

Bei chronisch kranken Schülern, die aufgrund des Alters oder einer Behinderung nicht in der Lage sind sich selbst zu medikamentieren, muss mit der Klassenleitung eine gesonderte/ individuelle Absprache erfolgen.

Die Sorgeberechtigten bestätigen, dass ihr Kind einen ausreichenden Masernimpfschutz hat, und weisen dies durch Vorlage eines Impfausweises nach.

ja

nein

**Interesse an einer Aufnahme in der OGS? (Hierzu bitte eine separate Interessenbekundung ausfüllen!)**

ja       nein      Wenn ja, bis  15.00 Uhr       16.00 Uhr

**Sonstige Informationen/ unverbindliche Wünsche usw.:**

---

---

---

**Ich/Wir haben die Inhalte dieser Anmeldung verstanden und zur Kenntnis genommen, dass mein/unser Kind erst mit Erhalt der Aufnahmebestätigung, welche bis zum 01.04. des Einschulungsjahres versandt wird, an der OGS Overath als aufgenommen gilt.  
Weiterhin verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, alle für die Schule relevanten Änderungen und Ergänzungen umgehend der Schule mitzuteilen.**

|  |   |
|--|---|
|  |   |
| Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigter I | Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigter II |

**Schulinterne Vermerke: Nur von der Schule auszufüllen!**

Anmeldung erfolgte am \_\_\_\_\_ Aufnahme in Klasse: \_\_\_\_\_

Vorgelegt/ Beantragt:

- Geburtsurkunde      Nr. \_\_\_\_\_      Ausst. Stadt: \_\_\_\_\_
- Masernimmunitätsnachweis
- Erforderliche Nachweise zum Sorgerecht vorgelegt.
- Busfahrkarte benötigt für Haltestelle \_\_\_\_\_